



Stadt Ilmenau

DER OBERBÜRGERMEISTER

Stadtverwaltung Ilmenau · Am Markt 7 · 98693 Ilmenau

E-Mail: sport.betriebsamt@ilmenau.de

Herrn
Marcel Wappler

De-Mail: info@ilmenau.de-mail.de

Bearbeiter:

Telefon:

Telefax:

Ihr Zeichen:

Unser Zeichen:

Ident-Nr.:

244524

Datum:

11.03.2020



Bürgerhaushalt 2020, Vorschlag Nr. 127 Spielplätze kreieren – die Kreativität von morgen

Sehr geehrter Herr Wappler,

im Namen des Stadtrats bedanke ich mich für Ihren Vorschlag zum Bürgerhaushalt 2020. Der Vorschlag wurde durch den zuständigen Fachausschuss geprüft und ich teile Ihnen im Ergebnis dieser Prüfung folgendes mit:

Ein Spielplatz ist auch ein Ort des Miteinanders, an dem Kinder oft ihre ersten Erfahrungen mit Gleichaltrigen machen und das gemeinsame Spielen lernen können.

Kinder möchten klettern, rutschen, balancieren und schaukeln. Die meisten Spielgeräte sind kosten- und wegen der erforderlichen Sicherheitsabstände auch sehr flächenintensiv.

Gemäß Statistik wurden ca. 300 Kinder im Durchschnitt jedes Jahr in Ilmenau geboren, d.h. die Altersgruppe 0-3 Jahre entspricht 21% der Kinder bis 14 Jahre. Diese 21 % beinhalten auch die Altersgruppe 0-1 Jahr, allerdings sind diese Kleinkinder noch nicht so aktiv am Spielen auf den Spielplätzen vertreten.

Spielgeräte wie Sandkästen und Federwippen gibt es auf jedem Spielplatz in Ilmenau, spezielle Kleinkinder Klettergeräte sind nicht auf allen Spielplätzen vorhanden.

Kinder unter drei Jahren können auf dem Spielplatz nur unter Aufsicht und mithilfe der Eltern sicher spielen.

Die meisten Spielplätze in unserer Stadt sind für Kinder zwischen drei und zehn Jahren angelegt, diese Altersgruppe ist auch zahlenmäßig am stärksten vertreten. Für diese Altersgruppe sind die Aufstiege z.B. für die „große Rutsche“ auf dem Spielplatz in der Hans-Eisler-Straße auch konzipiert und TÜV technisch bereits in der Herstellung abgesichert.

Änderungen an diesen Anlagen ziehen automatisch sicherheitsrelevante Fragen nach sich.

Der zweite Aspekt, wenn einfache Aufstiege oder Übergänge (für kleinere Kinder geeignet) angebaut werden sollten, ist der Spielreiz für die „größeren“ Kinder sehr eingedämmt, ist es nicht auch schön, wenn ein kleineres Kind den Aufstieg der Großen jetzt endlich geschafft hat.

Der vorgeschlagene Modultausch z.B. mit einer Schaukel oder einem Turmelement ist aus Sicherheitsgründen nicht möglich. Ein Großteil der Spielgeräte ist mit Ortbeton befestigt.

Unser Ansinnen ging bisher dahin, jeder Spielplatz sollte ein individuelles Gesicht haben und Spielmöglichkeiten schaffen zum Abdecken der zahlenmäßig größten Altersspanne.

Der Wunsch die Anzahl der Kleinkinderspielmöglichkeiten zu erhöhen wurde zum Anlass genommen, bei Ersatzmaßnahmen von Spielgeräten diese Altersgruppe intensiver zu bedenken.

Eine Kombination zwischen jüngeren und älteren Kindern wurde 2019 auf dem Spielplatz Am Großen Teich mit einem speziellen Schaukelsitz erfolgreich unternommen.

Ich hoffe, dass Ihnen diese Informationen weiterhelfen und verbleibe

mit freundlichen Grüßen



Dr. Daniel Schultheiß